

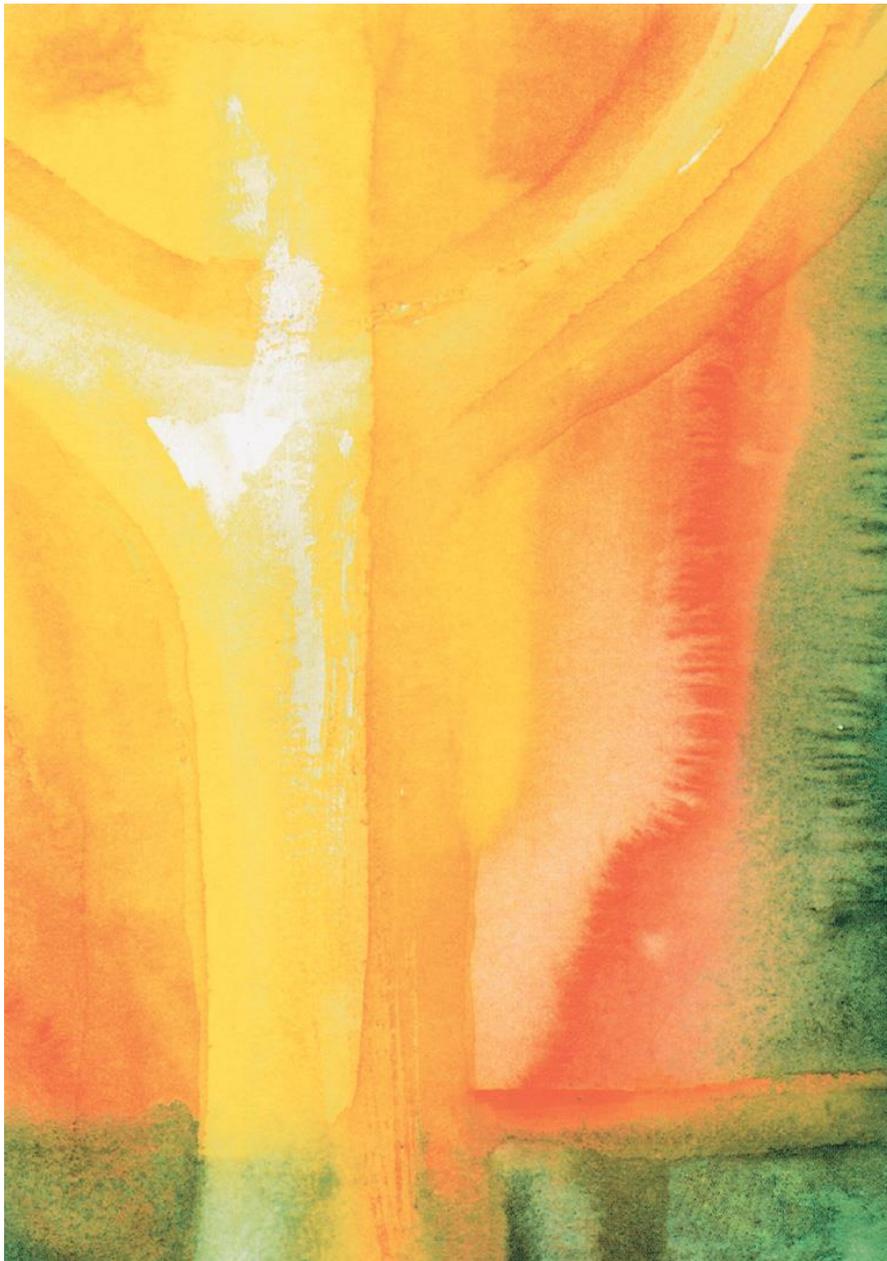


St. Marien
Glaube, der dem Leben dient.

Pfarrbrief

Ostern

April 2020





Inhaltsverzeichnis und Impressum	3
Leitartikel	4-5
Aktuelles aus der Pfarrei	6-12
Termine	13
Gottesdienstzeiten	14-15
Feste Termine	16-17
Gemeindeteile mit Intentionen	18-25
Geistlicher Blick auf die gesundheitliche Situation in unserem Land	26-27
Missionskreis	28
Kontakte	29-31
Text von Dietrich Bonhoeffer zum Osterbild	32

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief **Mai 2020:**
01.04.2020

Abonnieren Sie den Pfarrbrief als Newsletter:
siehe homepage: www.stmarien-wassenberg.de



Impressum

Herausgeber: St. Marien Wassenberg, Stiftsplatz 5, 41849 Wassenberg

V.i.S.d.P.: Pfarrer Thomas Wieners

Redaktion: Josi Bürgstein, Brigitte Cüppers, Melanie Florack, Gitta Heckers,
Frank Hoeren, Marlene Sendke;

e-mail-Adresse der Redaktion: Orsbeck@StMarien-Wassenberg.de

Satz: Josi Bürgstein

Druck: Druckerei Heggen, Heinsberg-Lieck

Titelbild: © Sr. Georgia Andrzejewski, Auferstanden, © ars liturgica Klosterverlag
Maria Laach, Nr. 4290, www.klosterverlag-maria-laach.de

Bilder: © Image/PBS (S. 2),

© Image Pia Foierl (S. 32)

Liebe Schwestern und Brüder,

ich beginne mit einer Frage, ob man nämlich als Katholik seit vielen Jahren am Osterfest die Auferstehung Jesu feiern und trotzdem große Angst vor dem eigenen Sterben haben kann, weil man nicht weiß, „was danach kommt“.

Antwort: Ja, das ist möglich!

„Denn das eine bezieht sich auf ein Ereignis der Vergangenheit, bei dem anderen aber geht es um meine persönliche Zukunft.“ ODER? Frage:

Haben denn beide Dinge, soweit sie auch zeitlich auseinanderliegen mögen, etwas miteinander zu tun?

JA, denn die Auferstehung Jesu ist ja nur geschehen für uns. Für mich! Damit meine Angst vor dem Tod schwindet.

Erinnern wir uns: Im Glaubensbekenntnis heißt es: „...um uns und unseres Heiles willen ist er herabgestiegen...“ und Thomas von Aquin bestätigt: „Wäre keine Sünde vorhanden, hätte keine Menschwerdung stattgefunden.“ Also ist Jesus nur Mensch geworden, um uns zu erlösen, „... um die zu befreien, die durch die Furcht vor dem Tod ihr Leben lang der Knechtschaft verfallen waren“. 1

(Keine Sorge: Auch ich habe großen Respekt vor meinem Sterben, beim Gedanken daran wird mir schon

auch mulmig, einmal direkt -Auge in Auge - dem Erlöser persönlich gegenüber zu stehen.) Aber es gilt auch:

Wir sind das ganze Ziel Jesu, mein Leben - Ihr persönliches Leben ist der Hauptzweck, für den Jesus Mensch geworden ist! Seine Auferstehung ist der Startschuss für unsere Auferstehung. Er ist der „Erstgeborene der Toten“², „damit dieser der Erstgeborene von vielen Brüdern und Schwestern sei“³

Wie komme ich jetzt zu einem persönlichen Glauben an seine (und damit an meine!) Auferstehung?!?

Zum einen verweist uns dies auf die Feier der Karwoche, der Heiligen drei Tage. Das heißt: je klarer wir uns unsere Endlichkeit, unsere Leiden und unseren kommenden Tod am Karfreitag bewusstmachen und mit dem Tod Jesu zusammen sehen, je bewusster wir am Karsamstag (in Gedanken oder real) am Grab Jesu stehen, desto tiefer wird uns auch die Freude über seine=meine Auferstehung erfassen können.

Außerdem: Machen wir uns bewusst, dass Gott eben Gott ist und dass die übernatürlichen Kräfte, die Zeichen und Wunder, die seit der Zeit der Bibel bis in unsere Gegenwart hinein, für Gott normal sind,

eben weil ER Gott ist. (Wir westlich-materialistisch Gebildeten sind fast die einzigen, die mit den übernatürlichen Zeichen ihre Probleme haben).

Zweitens kann man sich mit der Auferstehung einmal gründlicher beschäftigen und dabei zu dem Ergebnis kommen, dass sie a) ausgezeichnet und sehr sicher bezeugt ist, dass b) viele Zeugen der Auferstehung für diese Überzeugung ihr Leben gelassen haben, dass c) sie einfacher zu verstehen ist, wenn klar ist, dass Jesus wirklich Gottes Sohn war und in IHM göttliche Kraft wirkte und Gott eben stärker ist als der Tod.

Wir dürfen uns aber auch klar machen, dass der Glaube an die Auferstehung keine Selbstverständlichkeit ist, sondern ein Geschenk. (Viele Christen glauben nicht mehr an die wirkliche und leibliche Auferstehung Jesu von den Toten).

Daher ist es gut und auch notwendig, um diesen Glauben immer wieder neu zu beten. Er kommt nicht von selbst. Er kann auch nicht anerzogen werden. Er kann im Innersten nur erbeten werden. Hier nur ein kleines Beispiel. (Sagen Sie es am besten mit eigenen Worten.)

„Vater, stärke meinen Glauben an die Auferstehung Deines Sohnes durch Deine Gnade. Ich kann es nicht aus mir selbst. Ich kann mir

die Auferstehung einfach nicht vorstellen, aber Dich kann ich mir ja auch nicht vorstellen. Denn Du bist Gott und ich glaube an Dich.

Schenke Du mir einen festen und klaren Glauben an die Auferstehung! „Öffne mir die Augen meines Herzens, damit ich erkenne, zu welcher Hoffnung ich durch Dich berufen bin.“ 4 Durch Christus, deinen Sohn. Amen“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes und frohes Osterfest, dass die Hoffnung auf die Kraft Gottes Ihr ganzes Leben erleuchtet und hell macht; dass wir darauf vertrauen: alles Leid hat einmal ein Ende und Gott lässt sich Seine Schöpfung nicht aus der Hand nehmen, sondern wir sind alle dazu berufen, nach unserem Tod aufzuerstehen und nach der Läuterung einmal wirklich, echt und real mit unseren vorausgegangenen Angehörigen in der Gemeinschaft der Vollendeten für immer bei Gott zu leben.

Halleluja! Christus ist wahrhaft auferstanden von den Toten. Halleluja!

Bibelstellen 1: Hebr 2,15; 2: Kol 1,18d; 3: Röm 8,29; vgl. 4: Eph 4,18a

Ihr

Propst Thomas Wreuss

Gebetsanliegen des Hl. Vaters



für den Monat
April 2020

Wir beten dafür,
dass jene, die unter
Suchterkrankungen leiden,
Hilfe und Beistand bekommen.

Dank für den 60. Geburtstag

Es war ein sonniger, schöner und
sehr ruhiger Geburtstag!

Bedanken möchte ich mich an die-
ser Stelle bei allen, die mir telefo-
nisch, brieflich oder persönlich (aus
2.50 m Distanz) gratuliert haben.
Vielen, vielen Dank.

Auch für die zahlreichen Ge-
schenke, die ich bekommen habe.

Ich werde diesen Tag wohl nicht so
schnell vergessen.

Zu einem späteren Zeitpunkt wird
eine Feier stattfinden. Wann, wo
und wie wird noch geklärt und dann
kundgemacht werden.

Ihr sehr dankbarer

Propst Thomas Willems

Informationen zur aktuellen Situation

Das Bistum Aachen ruft die Pfar-
reien und Gemeinden auf, in allen
Kirchen der Diözese

- ab dem 19. März, täglich um
19.30 Uhr die Glocken zu läuten.
Hintergrund ist die Krise um die
Ausbreitung des Corona-Virus'.
„Wir wollen als Kirche nahe bei
den Menschen stehen. Gerade
jetzt in einer Zeit, in der wir alle aus
wichtigen Gründen Distanz halten

müssen, um Leben zu retten“, sagt
Generalvikar Dr. Andreas Frick.
Das Geläut lädt zum persönlichen
Gebet ein und soll Zeichen der So-
lidarität und einer bleibenden Ge-
betsgemeinschaft sein.

- Zusätzlich dazu werden wir **sonn-
tags um 10.30 Uhr läuten**, um die
Auferstehung unseres Herrn
(auch in der Fastenzeit!) zu
verkünden.

- **Alle Kirchen** in unserer Pfarrei sind in einer Kernzeit von 10-14 Uhr **geöffnet**. In einigen Gemeinden auch länger. Das erfahren Sie vor Ort.
- **Die Intentionen** der ausgefallenen Heiligen Messen werden die Priester in ihre persönlichen Heiligen Messen hineinnehmen. Gerne können die Namen für eine öffentliche Nennung in einer späteren Hl. Messe dann noch einmal bestellt werden. Wenn dies gewünscht ist, melden Sie sich bitte in Ihrem Pfarrbüro.
- **Unsere Pfarrbüros** sind alle für Publikumsverkehr geschlossen. Zu den bekannten Bürozeiten erreichen Sie uns telefonisch, gerne auch per Mail oder Brief.

Für die folgenden Hinweise gelten die dann staatlich und kirchlich aktuell gültigen Sicherheits-Bestimmungen:

- **Das Ostertriduum** von Gründonnerstag bis Ostersonntag werden wir nicht in den Kirchen feiern können.
- **Ab dem Passions-Sonntag** werden die Kreuze verhüllt.
An Palmsonntag wird der Palm gesegnet und kann in den Kirchen zur Kernzeit (10-14 Uhr) abgeholt werden. Aber auch dabei bitten wir dringend, auf Abstand zu achten.
- **Gründonnerstag** abends werden die Glocken läuten (und dann nach Rom fliegen), so dass an
- **Karfreitag** keine Glocken läuten werden. Dann wird das Kreuz enthüllt sein, zur Kreuz-Verehrung.
- **In der Osternacht** lädt unser Bischof Dr. Helmut Dieser ein, die Feierlichkeiten im Dom elektronisch mitzufeiern.
- **Am Ostersonntag** wird das Osterläuten uns an die Auferstehung erinnern.
- **Übertragung Gottesdienst**
An Palmsonntag (11 Uhr), Gründonnerstag (17 Uhr), Karfreitag (17 Uhr) und Ostersonntag (11 Uhr) wird auf RegioTV ein Familiengottesdienst gesendet werden, der auch auf youtube und facebook besucht werden kann. Die Zugangs-Daten finden Sie auf unsere homepage.
- **Trauungen und Taufen**
können derzeit nicht stattfinden. Einzige Ausnahme: Not-Taufen, wenn ein Neugeborenes oder kleines Kind lebensgefährlich erkrankt ist. Hoffen wir, dass dies nie vorkommen wird.
- **Beerdigungen** finden nur „im engsten Familienkreis“ direkt am Grab statt. Die genaue Zahl der Teilnehmer wird jeweils aktuell

festgelegt. Die Pastöre sorgen dafür, dass für jeden Verstorbenen eine Heilige Messe gefeiert wird. (nur Pastor)

Alle weiteren Termine sind unter Vorbehalt. Bitte achten Sie auf Aushänge an den Kirchen und auf unsere Homepage.

Bei Fragen erreichen Sie Ihr Pfarrbüro telefonisch zu den Bürozeiten.

Ihr

Propst Thomas Diekus

Nachruf



Am Sonntag, dem
15.03.2020 verstarb
kurz nach 19 Uhr

Hermann-Josef Plum

der Vater unserer Küsterin,
Annemarie Burgert im Alter von
82 Jahren.

Als Ophovener Urgestein war er lange Jahre Kirchenvorsteher, sammelte die Kollekten in den Heiligen Messen ein und stellte seinen Trecker samt Anhänger regelmäßig für die jährliche St.-Martins-Kleidersammlung zur Verfügung. Das

Tragen des Himmels bei der Fronleichnam-Prozession und der sonntägliche Messbesuch waren für ihn selbstverständlich. Durch seinen treuen Glauben war er Gott und der Kirche Ophoven immer sehr verbunden. Wir wünschen seiner Frau Käthe, den Kindern und ihren Familien sehr viel Kraft in dieser schweren Zeit.

Für die Gemeinde Ophoven und
die Pfarrei St. Marien

Ihr

Propst Thomas Diekus

Pater Joseph - Steyler Missionar kommt zu uns

Eine gute Nachricht:

Ich freue mich sehr, dass Pater Joseph, SVD von den Steyler Missionaren unser Pastoralteam in St. Marien Wassenberg ab dem 01.04.2020 für ein Jahr verstärkt.

Ihr

Propst Thomas Dreues

Nachfolgend stellt er sich kurz vor:

Ich bin Pater Joseph Anorkwah Frimpong, SVD, ein Steyler Missionar aus Ghana.



Ich wurde am 05.09.1978 geboren. Seit meiner Kindheit hatte ich Eifer,

Priester zu werden und diesen Traum habe ich bis zum heutigen Tag. Da meine Pfarrei in Ghana zu dem Steyler Arbeitsgebiet gehört, habe ich sie seit meiner Kindheit kennengelernt, deswegen war es für mich keine Frage, Steyler zu werden.

Ich bin seit 2000 bei den Steylern und im Jahr 2002 habe ich mit dem Philosophiestudium in Ghana angefangen. Nach dem Philosophiestudium in Ghana habe ich ein Jahr

lang Noviziat auch in Ghana gemacht. 2006 habe ich die ersten Gelübde abgelegt. Seit Oktober 2006 bin ich in Deutschland, angefangen mit einem Deutschkurs für neun Monate. Ich habe danach mit dem Theologiestudium begonnen und es im Juli 2010 abgeschlossen. Am 03.10.2010 habe ich in Sankt Augustin meine ewigen Gelübde abgelegt und ich wurde eine Woche später, d.h. 10.10.2010, zum Diakon geweiht. Nachdem ich zum Diakon geweiht war, war ich als Diakon in Ottobeuren für das Pastoraljahr. Ich wurde am 06.08.2011 in Ghana zum Priester geweiht. Nach meinem Pastoraljahr in Ottobeuren wurde ich im Jahr 2012 nach Dresden als Kaplan in zwei Pfarreien versetzt. Im Jahr 2014 habe ich mit der Ausbildung zum geistlichen Begleiter angefangen und schloss sie im Jahr 2016 ab. Im Jahr 2015 wurde ich zum Verantwortlichen in der Berufungspastoral für die deutsche Provinz ernannt. Seit Oktober 2016 arbeitete ich als Assistenzpräfekt in der Ausbildungsgemeinschaft im Missionspriesterseminar in Sankt Augustin und auch als Seelsorger an der PTH St. Augustin.

Auf die Begegnung mit Ihnen und die Zusammenarbeit freue ich mich.

Ihr *Pater Joseph Frimpong, SVD*

Gebet für unsere Kranken – auch von zu Hause aus

Aus gegebenem Anlass möchten wir das Gebet für unsere Kranken aufrechterhalten, wenn auch außerhalb der Kirche Ophoven und nicht mehr in der Gruppe.

Hierzu möchten wir einladen, zur bekannten Zeit, also an jedem **zweiten Dienstag im Monat um 19.15 Uhr.**

Jeder der für sich, für kranke Angehörige oder Bekannte oder gerade jetzt für durch das Coronavirus Infizierte oder Erkrankte beten möchte, ist hierzu herzlich eingeladen, von zu Hause auf der Couch oder anderswo...

Zettel mit Gebetsanliegen können auch gern, wie gewohnt, in die in den Kirchen am Marienaltar bereitgestellten Boxen gesteckt werden. Ausnahme: In der Kirche Ophoven finden sie die Gebetsbox gleich am Eingang.

Wer ein Gebetsheftchen erhalten möchte, meldet sich bitte mit Adressenangabe telefonisch oder per Mail im Pfarrbüro.

„Jesus heilt auch heute noch“

Ihr Gebetsteam



Pilgerweg St. Marien Wassenberg - Motto 2020



Auch in diesem Jahr haben wir ein interessantes Thema für die Texte auf den Stelen des Pilgerwegs gefunden.

Das Motto lautet: **Ich bin.....**

Verschiedene Ideen verstecken sich hinter den beiden Anfangsworten. Finden Sie es heraus, indem sie die Texte auf den Stelen lesen und in sich aufnehmen. Ab dem 26.04.2020 finden sie die neuen

Texte auf den 14 Stelen in Wassenberg.

Die Kollekten am 25. und 26. April sind für die Instandhaltung des Pilgerweg St. Marien Wassenberg.

Pilgerweg Wassenberg

Eröffnung und Weihe eines neuen Pilgerkreuzes



Samstag, 25.04.2020, 17.30 Uhr Kirche Ophoven

Auch in diesem Jahr wird das neue Pilgerjahr wieder in einem Gottesdienst in der Pfarrkirche in Ophoven eröffnet. Eigens für die schönen Fuß-Pilgertouren zur Ophovener Oktav wird ein neues Pilgerkreuz eingeweiht. Auf der Vorderseite sieht man den Corpus Christi, auf der Rückseite alle sieben Kirchen der Pfarre St. Marien Wassenberg.

- unter Vorbehalt -

Sonntag, 26.04.2020

Start: Kirche Oberstadt

Am darauffolgenden Sonntag starten wir wieder eine geführte Radwanderung über den knapp 30 km langen Pilgerweg. Der Start ist um 14 Uhr an der Kirche in Wassenberg-Oberstadt.

Da in den letzten beiden Jahren die Teilnahme an der Radwanderung erfreulicherweise sehr hoch war, haben wir uns entschlossen in diesem Jahr zwei geführte Radwanderungen anzubieten.

Die zweite Radtour wird im August 2020 stattfinden.

Wallfahrt zum Kloster Bochum-Stiepel

mit Pfr. Thomas Wieners

- *unter Vorbehalt*

Mittwoch, 13.05.2020

Das Kloster Stiepel, ein Kloster der Zisterzienser im Bochumer Stadtteil Stiepel, wurde 1988 gegründet und ist ein Priorat des Stifts Heiligenkreuz, einer Zisterzienserabtei in Österreich.

Im letzten Jahr hat Pater Malachias vom Kloster Bochum-Stiepel zum Abschluss der Oktavwoche in Ophoven die Festpredigt gehalten

und die Pfarrei zu einem Gegenbesuch im Kloster eingeladen. Diese Einladung haben wir gerne angenommen.

Programm:

08.30 Uhr Abfahrt ab Kirche

St. Georg W-Unterstadt

10.30 Uhr Führung

12.00 Uhr Mittagsgebet d. Mönche

12.30 Uhr Mittagessen - Pause

14.00 Uhr Besuch d. Klosterladens
15.00 Uhr Wallfahrtsmesse mit dem Stiepeler Mariengebet
16.30 Uhr Rückfahrt
- Buskosten: frei –
Das Mittagessen kann im sehr

schönen Restaurant Klosterhof auf eigene Kosten eingenommen werden.
Anmeldung zur Wallfahrt in allen Pfarrbüros bis zum 20.04.2020 möglich.

Fatima-Wallfahrt im Oktober 2020 - SAVE THE DATE

Vom 17. – 24.10.2020 findet eine Wallfahrt nach Fatima statt, die von Pfr. Wieners und Pfr. Bohnen begleitet wird.

Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Prospekten in der Kirche.

Brillen spenden

So wie alle Dinge, die uns von Mutter Natur gegeben sind, sind auch unsere Augen nicht immer gleich und somit auch nicht unsere Sehleistung. Der eine ist kurzsichtig, der andere weitsichtig, der nächste leidet am Grauen Star und wir alle werden eines Tages mit der Altersweitsichtigkeit konfrontiert.

In vielen Haushalten befinden sich aber Brillen, die keine Verwendung mehr finden, aber diesen Einschränkungen Abhilfe leisten können.

An vielen Orten der Welt können sich Menschen keine Brille leisten. Wenn Sie also ebenfalls eine oder auch mehrere solcher Brillen

besitzen, die Sie nicht mehr gebrauchen, können Sie diese einfach in die Sammelboxen geben, die wir in jeder unserer Kirchen aufgestellt haben.

Auf Initiative von Maria Cuber aus Orsbeck haben wir uns als Pfarrei bei der Initiative „Brillen weltweit“ in Verbindung mit dem Deutschen Katholischen Blindenwerk e.V. als Sammelstelle gemeldet. Die gespendeten Brillen werden von Menschen in Arbeitslosenmaßnahmen aufbereitet und an Bedürftige in aller Welt weitergegeben.

Infos: www.brillenweltweit.de und www.blindenwerk.de



28 h stille Anbetung

Jeden Freitag von 04.00 Uhr bis Samstag 08.00 Uhr stille Anbetung in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt Wassenberg-Oberstadt.

Rosenkranzgebet

Rosenkranzgebet am Pützchen Birgelen: dienstags, freitags und sonntags um 16.00 Uhr.
-Unter Vorbehalt ab 20.04.2020-

Woche vom 20.04. bis 24.04.2020

Donnerstag, 23.04.2020

19.30 Uhr Öffentliche GdG Sitzung, Pfarrheim Wassenberg-Oberstadt, Am Stadtrain

Freitag, 24.04.2020

19.30 Uhr Lobpreis- und Segnungsgottesdienst, Kirche Unterstadt

Woche vom 25.04. bis 30.04.2020

Samstag, 25.04.2020

17.30 Uhr Kirche Ophoven, Eröffnung Pilgerjahr mit Weihe neues Pilgerkreuz

Dienstag, 28.04.2020, 19.00 Uhr

Eventalk im Pfarrheim, Orsbeck Glaubensgespräch mit Jasmin Dahm

Sonntag, 26.04.2020

11.30 Uhr Patrozinium Hl. Georg, Kirche Unterstadt
14.00 Uhr Geführte Radwanderung über den Pilgerweg, Start Kirche Oberstadt

Donnerstag, 30.04.2020

19.15 – 19.45 Uhr Gebetszeit für Priester-, Ordens- u. pastorale Berufungen, Kirche Birgelen
ab 20.00 Uhr Nachtanbetung für geistl. Berufungen, Kirche Oberstadt

Alle Termine unter Vorbehalt.
Bitte achten Sie auf Aushänge an unseren Kirchen und schauen Sie auf unsere Homepage.
Gerne fragen Sie auch telefonisch im Pfarrbüro nach.

Gottesdienstzeiten

	Unterstadt	Birgelen	Effeld
Mi 01.04.			
Do 02.04.			
Fr 03.04. Herz Jesu			
Sa 04.04.			
So 05.04. Palmsonntag			
Mo 06.04.			
Di 07.04.			
Mi 08.04.			
Do 09.04. Gründ- donnerstag			
Fr 10.04. Karfreitag			
Sa 11.04. Karsamstag			
So 12.04. Oster- sonntag			
Mo 13.04. Oster- montag			
Di 14.04.			
Mi 15.04.			
Do 16.04.			
Fr 17.04.			
Sa 18.04.			
So 19.04.			
Mo 20.04.			
Di 21.04.			
Mi 22.04.			18.30
Do 23.04.		18.30	
Fr 24.04.	18.30		
Sa 25.04.		19.00	
So 26.04.	11.30	Chor Patrozinium	10.15
Mo 27.04.			
Di 28.04.			
Mi 29.04.			18.30
Do 30.04.		18.30	

Keine Gottesdienste
bis einschl. 19.04.2020.

Alle Termine ab dem 20.04.2020
sind unter Vorbehalt.

Bitte achten Sie auf Aushänge an den
Kirchen und Hinweisen auf unserer
Homepage.

Danke

	Myhl	Ophoven	Orsbeck	Oberstadt
01				
02				
03				
04				
05				
06				
07				
08				
09				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20	19.00	Reliquien- segnen		
21		18.30	18.00	
22				
23				
24				09.00
25	17.30	17.30	Pilgerweg	
26			09.00	10.15
27	19.00			
28		18.30	18.00	
29				
30				

Alle Kirchen in unserer Pfarrei sind in einer Kernzeit von 10-14 Uhr geöffnet und laden Einzelbeter (keine Gruppen) zu Besuch und Gebet ein.

In einigen Gemeinden gibt es erweiterte Öffnungszeiten. Dies erfahren Sie jeweils vor Ort.

Sonntags laden die Glocken um 10.30 Uhr zum privaten Gebet zu Hause ein.

Feste Termine

Propstei St. Georg, Unterstadt

Gottesdienste:

So 11.30 Uhr, Fr 18.30 Uhr

Morgenlob:

Di u. Sa 08.00 Uhr

Eucharistische Anbetung:

Fr 17.30 Uhr

Beichtgelegenheit:

Fr 19.15 bis 20.00 Uhr

Offene Kirche:

Mi 09.30 – 11.30 Uhr

Johanniter Stift, Wassenberg

Gottesdienst: Di 10.30 Uhr

St. Lambertus, Birgelen

Gottesdienste:

Sa 19.00 Uhr, Do 18.30 Uhr

Eucharistische Anbetung:

Do 17.30 Uhr

Beichtgelegenheit:

Do 17.30 – 18.15 Uhr

Birgelener Pützchen

Rosenkranzgebet:

Di, Fr u. So 16.00 Uhr

Herz-Jesu-Kirche Effeld

Gottesdienste:

So 10.15 Uhr, Mi. 18.30 Uhr

Eucharistische Anbetung:

1. Fr im Monat 08.00 Uhr

Friedensgebet

Jeden 1. Di im Monat 09.00 Uhr

Offene Kirche:

Di – So 10.00 – 17.00 Uhr

Bücherei: 1. Mo. Im Monat:

15.45-16.00 Uhr mit Vorlese- u.

Bastelgruppe,

3. So im Monat: 11.00-12.00 Uhr,
außer in den Ferien

St. Johann Baptist, Myhl

Gottesdienste:

Sa 17.30 Uhr, Mo 19.00 Uhr;

Mi 19.00 Uhr Andacht

mit Rosenkranz

Barmherzigkeitsstunde:

2. So im Monat, 15.00 Uhr

Reliquiensegen nach Abendmesse

3. Mo im Monat, 19.00 Uhr

Euchar. Anbetung: Mo 17.30 Uhr

Beichtgelegenheit:

Mo 17.30 – 18.30 Uhr

Offene Kirche:

Mo 10 - 12 Uhr, Do 15 - 17 Uhr

St. Mariä Himmelfahrt, Ophoven

Gottesdienste:

Sa 17.30 Uhr, Die 18.30 Uhr

Gebetsstunde für Kranke:

2. Di im Monat, 19.15 Uhr

Eucharistische Anbetung:

Di 12.00 Uhr

Offener Kirchturm:

Di – So 09.00 – 18.00 Uhr

St. Martin, Orsbeck

Gottesdienste:

So 09.00 Uhr, Di 18.00 Uhr

Euchar. Anbetung: Di 17.30 Uhr

Morgenandacht: Jeden 3. Do im

Monat um 09.00 Uhr

Offene Kirche:

Sa + So 10.00 – 16.00 Uhr

Do zusätzl. 10.00 – 12.00 Uhr

St. Mariä Himmelfahrt, Oberstadt

Gottesdienste:

So 10.15 Uhr, Fr 09.00 Uhr

Wortgottesdienst: Di 09.00 Uhr

Herz-Mariä-Sühnesamstag:
06.45 Uhr

Eucharistische Anbetung:

Di 08.30 Uhr

Beichtgelegenheit:

Fr 08.30 Uhr

Stille Anbetung 28h:

Fr 04.00 – Sa. 08.00 Uhr

Tauftermine 2020

jeweils um 15.00 Uhr

Unterstadt: 20.06. (belegt), 04.10.

Birgelen: 05.07., 31.10.

Effeld: 18.07., 07.11.

Myhl: 25.04. (16.00 Uhr), 16.08.

Ophoven: 10.05., 29.08.

Orsbeck: 23.05., 13.09.

Oberstadt: 07.06., 19.09.

Taufen zu den oben festgelegten Terminen können in den jeweiligen Pfarrbüros angemeldet werden.

Taufen sind auch **bei jeder**

Hl. Messe möglich, die von Pfarrer Wieners oder Pfarrer Panna zelebriert werden. Diese Termine müssen mit dem Pfarrbüro Myhl, Tel.: 6773, abgesprochen werden.

Hochzeiten und Goldhochzeiten

Termine für Trauungen und Goldhochzeiten werden ausschließlich nach Absprache im Pfarrbüro Myhl festgelegt.

Krankenkommunion

Die Hauskommunion wird einmal monatlich zu den Kranken gebracht. Wenden Sie sich bitte an ihr Pfarrbüro. Der Hausbesuch kann einmalig oder regelmäßig sein.

Messbestellungen

In den Kirchen liegen Messbestellzettel aus. Es ist Ihnen freigestellt, ob Sie diese ausgefüllt bis zum 01. des Vormonats mit der Opfergabe in einen Briefumschlag stecken und in den Briefkasten des Pfarrhauses einwerfen oder persönlich im Pfarrbüro während der Öffnungszeiten abgeben.

Alle Termine unter Vorbehalt.



Propstei St. Georg, Unterstadt



Alle Termine ab dem 20.04.2020 unter Vorbehalt. Bitte achten Sie auf Aushänge an den Kirchen auf unsere Homepage.

Hl. Konrad v. Parzham, Hl. Anselm

Dienstag, 21.04.2020

08.00 Uhr Morgenlob

Hl. Fidelis v. Sigmaringen, Landespatron v. Hohenzollern

Freitag, 24.04.2020

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen

18.30 Uhr Hl. Messe

Wir beten f.: Georg Henz, Eheleute Wilhelm und Maria Bienen

Stm. f.: Verst. der Familien Henz und Klein, verst. Stifter

19.15 Uhr Beichtgelegenheit

19.30 Uhr Lobpreis- und Segnungsgottesdienst

Hl. Markus, Evangelist – Fest

Samstag, 25.04.2020

08.00 Uhr Morgenlob

3. Sonntag der Osterzeit

Unserer lieben Frau vom guten Rat

Sonntag, 26.04.2020

11.30 Uhr Hl. Messe – Patrozinium Hl. Georg, musikalisch mitgestaltet von der Chorgemeinschaft

St. Georg Wassenberg und

St. Martinus Steinkirchen/Effeld
Stm. f.: Eheleute Franz und Maria Thomassen und verst. Kinder
Kollekte: für den Pilgerweg St. Marien Wassenberg

Hl. Peter Chanel, Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort

Dienstag, 28.04.2020

08.00 Uhr Morgenlob

Termine/Notizen

Patrozinium Hl. Georg

Alle Gemeindemitglieder sind herzlich zur Feier des Patroziniums unserer Propsteigemeinde am Sonntag, 28.04.2019 um 11.30 Uhr in die Festmesse eingeladen. Diese wird von der Chorgemeinschaft St. Georg W.-Unterstadt und St. Martinus Steinkirchen/Effeld musikalisch mitgestaltet.

St. Lambertus, Birgelen



Alle Termine ab dem 20.04.2020 unter Vorbehalt. Bitte achten Sie auf Aushänge an den Kirchen auf unsere Homepage.

Hl. Adalbert v. Prag, Hl. Georg

Donnerstag, 23.04.2020

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen

18.30 Uhr Hl. Messe

Wir beten f.: Eheleute Peter und Katharina Sieberichs und verst. Kinder

Stm. f.: Geschwister von Anton Bauer, Eheleute Franz Winkens, Elisabeth geb. Schmitz

Freitag, 24.04.2020

08.15 Uhr Schulgottesdienst Kl. 1/2

08.45 Uhr Schulgottesdienst Kl. 3/4

VAM zum 3. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 25.04.2020

19.00 Uhr Hl. Messe

Dankmesse anl. der Goldenen Hochzeit der Eheleute Waltraud und Dieter Kurth

Jgd. f.: Gereon Jumpertz, Liesel Winkens

Wir beten f.: Verst. der Familien Kurth und Vennen, Ehel. Emil Gronen, Elisabeth und Josefa Gronen, Helmut Gruteser, Sohn

Ralf und Verst. der Fam. Gruteser und Jansen

Stm. f.: Gertrud Frohn und verst. Angehörige

Kollekte f.: d. Pilgerweg St. Marien

Hl. Pius V.

Donnerstag, 30.04.2020

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen

18.30 Uhr Hl. Messe

Stm. f.: Ehel. Andreas Lintzen, Katharina geb. Gierlings u. Kinder
19.15 Uhr Gestaltete Gebetszeit für
Priester-, Ordens- und pastorale
Berufungen

Termine/Notizen

Rosenkranzgebet am Pützchen

dienstags, freitags und sonntags
16.00 Uhr

St. Martinus, Steinkirchen/Effeld



Alle Termine ab dem 20.04.2020 unter Vorbehalt. Bitte achten Sie auf Aushänge an den Kirchen auf unsere Homepage.

Mittwoch, 22.04.2020

18.30 Uhr Hl. Messe
Wir beten f.: Verst. der Familien
Zohren und Wühr

3. Sonntag der Osterzeit

Sonntag, 26.04.2020

10.15 Uhr Hl. Messe
Wir beten f.: Leb. und Verst. unserer Pfarrei St. Marien Wassenberg
Kollekte für den Pilgerweg
St. Marien Wassenberg

Hl. Katharina v. Siena, Mitpatronin Europas, Fest

Mittwoch, 29.04.2020

18.30 Uhr Hl. Messe
Wir beten f.: unserer Kranken

Termine/Notizen

Frauengemeinschaft

Jahresausflug zum Drachenfels und nach Bonn
Die Frauengemeinschaft fährt am Donnerstag, dem 14.05.2020 nach Königswinter. Mit der historischen Zahnradbahn fahren wir auf den Drachenfels und genießen die Aussicht über das Siebengebirge und den Rhein. Wer möchte, kann in das Bergrestaurant einkehren. Anschließend fahren wir mit dem Bus nach Bonn und besuchen das Haus der Geschichte. Nach einem Bummel durch die Bonner Innenstadt treffen wir uns im zentral gelegenen Brauhaus „Bönnsch“ zum gemeinsamen Abendessen. Abfahrt ist um 08.15 Uhr ab Martinusplatz
Mitglieder zahlen für Busfahrt und Drachenfelsbahn 15 €. Anmeldung am Montag, 20.04.2020 ab 09.00 Uhr bei Ulrike Frenken, Tel.: 3300.

Kinderferienwerk 2020

Das Kinderferienwerk mit dem Thema „Steinzeit“ findet in diesem Jahr wieder in der ersten Sommerferienwoche von Montag, 29.06. – Freitag 03.07.2020 auf der Pfarrwiese in Effeld statt.
Anmeldung: Montag, 27.04.2020 von 16.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrhaus Effeld. Bitte achten Sie auf die Ankündigungen auf den Aushängen!
Kostenbeitrag pro Kind: 10 €. Kindergartenkinder (bis 6 Jahre)

Teilnahme nur in Begleitung eines Erwachsenen.

Kinder ab 6 Jahre 1.- 5. Klasse Teilnahme ohne Begleitung möglich. Betreuer-Kids ab 6. Klasse möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Infos bei Sabine Küppers Tel.: 0176 20008112 oder Jane Bodden Tel.: 02432 9070890.

Spende an den Förderverein der Palliativstation am Städt. Krankenhaus Heinsberg e. V.

Aus der Pfarramtskasse der Gemeinde St. Martinus Steinkirchen/Effeld haben wir im Dezember 2019 den Betrag von 1.000 € aus dem Kerzenopferstock an den Förderverein der Palliativstation am Städt. Krankenhaus Heinsberg e. V. gespendet. Hiermit wird schwerkranken Menschen und ihren Angehörigen in einer sehr schwierigen Lebensphase beigestanden und mitgeholfen, ihr Leid zu lindern. Der Förderverein freut sich sehr und dankt allen, die mit ihrem Kerzenopfer dazu beigetragen haben, für diese Unterstützung.

Vorankündigungen für Mai 2020

Freitag, 01.05.2020, 07.30 Uhr
Fahrradpilgerung zum Birgelener Pützchen

Samstag, 02.05.2020, 18.45 Uhr
Eröffnung des Marienmonats am Kapellchen, anschl. ca. 19.00 Uhr
Hl. Messe in der Kirche (Tauschmesse)

St. Johann Baptist, Myhl



Alle Termine ab dem 20.04.2020 unter Vorbehalt. Bitte achten Sie auf Aushänge an den Kirchen auf unsere Homepage.

Hl. Hildegund, Hl. Wilhelm v. Windberg, Hl. Odette

Montag der 2. Osterwoche, 20.04.2020

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen

19.00 Uhr Abendmesse mit Erteilung des Einzelsegens mit der Johannesreliquie für Heil und Heilung

Wir beten f.: Leb. und Verst. der Frauengemeingemeinschaft, Leb. und Verst. der Fam. Freisinger-Bündgens

anschl. Mitgliederversammlung der Frauengemeinschaft im Pfarrheim Myhl

Mittwoch der 2. Osterwoche, 22.04.2020

19.00 Uhr Andacht mit Rosenkranzgebet um den Hl. Geist

Fest Hl. Markus, Evangelist

Samstag, 25.04.2020

16.00 Uhr Taufe von Till Wölfel

17.30 Uhr Sonntagvorabendmesse zum 3. Sonntag der Osterzeit

Wir beten f. Hilde Wilms, Peter und Maria Deckers, Rosemarie Reyn- ders geb. von der Forst und Eltern Johann und Maria von der Forst
Kollekte: für den Pilgerweg St. Marien Wassenberg

Hl. Petrus Kanisius, Kirchenlehrer

**Montag der 3. Osterwoche,
27.04.2020**

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen

19.00 Uhr Abendmesse

Jgd. f.: Maria Sendke

Wir beten f.: Leb. und Verst. des Fördervereins für Kirche und Kin- dergarten Myhl, Heinz Sendke, Ehel. Gertrud u. Gottfried Schmitz
Stm. f.: Max Randerath, Sibylle Corsten und Kinder

Hl. Katharina von Siena, Mitpatro- nin Europas

**Mittwoch der 3. Osterwoche,
29.04.2020**

19.00 Uhr Andacht mit Rosen- kranzgebet für die Neuevangelisie- rung in unserer Pfarrei

Termine/Notizen

Blumenschmuck für den Maialtar

Auch in diesem Jahr soll der Maial- tar in unserer Kirche wieder festlich gestaltet werden. Wir möchten Sie deshalb herzlich bitten, uns beim Blumenschmuck finanziell ein we- nig zu unterstützen. Sie können Ihre Geldspende im Pfarrbüro

abgeben oder in den Opferstock für Blumen in der Kirche einwerfen.
Herzlichen Dank.

Frauengemeinschaft

Montag, 20.04.2020

19.00 Uhr Hl. Messe für die Leb. und Verst. der Frauengemein- schaft, anschl. Mitgliederversamm- lung. Alle Mitglieder erhalten eine separate Einladung zur Mitglieder- versammlung.

Förderverein Kirche und Kindergarten Myhl e.V.

Montag, 27.04.2020

19.00 Uhr Hl. Messe für die Leb. und Verst. des Fördervereins, an- schl. Hauptversammlung im Pfarr- heim

St. Mariä Himmelfahrt, Ophoven



Alle Termine ab dem 20.04.2020 unter Vorbehalt. Bitte achten Sie auf Aushänge an den Kirchen auf unsere Homepage.

Hl. Konrad v. Parzham, Hl. Anselm

Dienstag, 21.04.2020

12.00 Uhr Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr Hl. Messe

Wir beten f.: mehrere Verstorbene

Hl. Markus, Evangelist – Fest

Samstag, 25.04.2020

17.30 Uhr VAM zum 3. Sonntag der Osterzeit – Hl. Messe

Feierliche Eröffnung des neuen Themas des Fördervereins Pilgerweg St. Marien Wassenberg e. V.

Thema: „Ich bin ...“

mit Einweihung des neuen Pilgerkreuzes, siehe auch Aktuelles

Jgd. f.: Paul Dammers,

Peter Biermanns

Kollekte für den Pilgerweg St. Marien Wassenberg

Hl. Peter Chanel, Hl. Ludwig Maria Grignon de Montfort

Dienstag, 28.04.2020

12.00 Uhr Eucharistische Anbetung

18.30 Uhr Hl. Messe

Stm. f.: Eheleute Gottfried und Gertrud Smeets geb. Nöthlings

Termine/Notizen

Kinderferienwerk 2020

Das Kinderferienwerk mit dem Thema „Steinzeit“ findet in diesem Jahr wieder in der ersten Ferienwoche von Montag, 29.06. – Freitag 03.07.2020 auf der Pfarrwiese in Effeld statt.

Anmeldung: Montag, 27.04.2020 von 16.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrhaus Effeld. Bitte achten Sie auf die Ankündigungen auf den Aushängen!

Kostenbeitrag pro Kind: 10 €.

Kindergartenkinder (bis 6 Jahre) Teilnahme nur in Begleitung eines Erwachsenen. Kinder ab 6 Jahre 1.- 5. Klasse Teilnahme ohne Begleitung möglich. Betreuer-Kids ab 6. Klasse möglich.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Infos bei Sabine Küppers Tel.: 0176 20008112 oder Jane Bodden Tel.: 02432 9070890.

St. Martin, Orsbeck



Alle Termine ab dem 20.04.2020 unter Vorbehalt. Bitte achten Sie auf Aushänge an den Kirchen auf unsere Homepage.

Hl. Konrad v. Parzham, Hl. Anselm

Dienstag, 21.04.2020

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung
18.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 26.04.2020

09.00 Uhr Heilige Messe
Wir beten f.: Leb. und Verst. unserer Pfarrei St. Marien Wassenberg

Hl. Peter Chanel, Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort

Dienstag, 28.04.2020

17.30 Uhr Eucharistische Anbetung
18.00 Uhr Abendmesse
19.00 Uhr Eventalk im Pfarrheim

Termine/Notizen

Messdiener

Schön, dass Charlotte Thönnissen wieder dabei ist. Sie unterstützt die Messdienergruppe in unserer Gemeinde.

Seniorenwandern

Mittwoch, 22.04.2020, Treffpunkt:
14.00 Uhr an der Kirche

Frauengemeinschaft

Das Frühstück am Palmsonntag wird aufgrund der aktuellen Ansteckungsgefahr durch das Coronavirus abgesagt. Ebenso wird der Jahresausflug ausfallen.

Soziale Dienste

Der Besuchsdienst für unsere Kranken und für unsere Geburtstagsjubilare wird zurzeit ausgesetzt. Wir bitten um Verständnis.

St. Mariä Himmelfahrt, Oberstadt



Alle Termine ab dem 20.04.2020 unter Vorbehalt. Bitte achten Sie auf Aushänge an den Kirchen auf unsere Homepage.

Hl. Konrad v. Parzham, Hl. Anselm

Dienstag, 21.04.2020

08.30 Uhr Eucharistische Anbetung
09.00 Uhr Wortgottesdienst

*Hl. Fidelis v. Sigmaringen,
Landespatron v. Hohenzollern*

Freitag, 24.04.2020

08.30 Uhr Beichtgelegenheit
09.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 26.04.2020

10.15 Uhr Hl. Messe
Kollekte: für den Förderverein
„Pilgerweg St. Marien Wassenberg“

*Hl. Peter Chanel, Hl. Ludwig Maria
Grignion de Montfort*

Dienstag, 28.04.2020

08.30 Uhr Eucharistische Anbetung
09.00 Uhr Wortgottesdienst

Hl. Pius V.

Donnerstag, 30.04.2020

Nachtanbetung für geistliche
Berufungen von 20.00 Uhr bis

04.00 Uhr. Ab 04.00 Uhr folgt die
28 Std. Anbetung.

Termine/Notizen

Stille Anbetung

Jeden Freitag von 04.00 Uhr bis
Samstag 08.00 Uhr

Nachtanbetung für geistliche Berufungen

Donnerstag, 30.04.2020, von
20.00 Uhr bis 04.00 Uhr. Ab 04.00
Uhr folgt die 28 Std. Anbetung.

Erzählcafé

Am Montag, 27.04.2020, um
15.00 Uhr im Pfarrheim.
Alle sind herzlich eingeladen

Maialtar

Wer für den Schmuck des Maial-
tars spenden will, kann die Spende
gerne in der Sakristei bei Frau Ber-
lin abgeben. Herzlichen Dank.

Geistlicher Blick auf die gesundheitliche Situation in unserem Land

Obwohl sich die gesundheitliche Situation in unserem Land täglich ändert, schreibe ich trotzdem jetzt etwas zum geistlichen Blick auf die aktuelle Situation. Warum tue ich das?

Weil doch alles in unserem Leben doch etwas mit Gott zu tun hat! Gibt es eine „gottfreie“ Zone? Ich meine nicht.

Und so frage ich: „Was will Gott uns durch die Situation sagen? (Diese Frage kann man sich übrigens in jeder Situation, bei jedem Ereignis stellen!)

Zum einen entschleunigen die Vorsichtsmaßnahmen des Corona-Virus unser Alltagsleben. Geben uns Zeit zum Nachdenken.

Und so sehe ich darin einen ernsten Aufruf zur Umkehr, zur Besinnung, uns wieder mehr Gott zuzuwenden! Denn in der Geschichte des Volkes Israel kann man immer wieder sehen, dass die innere Hinwendung zu Gott dem Volk immer Heil und Segen bringt; und wenn es sich abgewandt hat von Gott, erfolgt immer wieder ein Aufruf zur Umkehr, der sich auch durch äußere Notsituationen den Menschen in den Weg

stellt, die gerade dabei sind, den Weg des Heils zu verlassen. Und wenn man unter diesem Aspekt die Kirchengeschichte anschaut, ist dies immer wieder zu entdecken!

Und so lade ich Sie ein, sich Gott mehr zuzuwenden!

ER ist doch der Fels unseres Heils, die Quelle des Segens und auch der Gesundheit. Eben lese ich, dass in Polen die Anzahl der Hl. Messen vermehrt werden soll, damit die Anzahl der Gläubigen pro Messe sinkt und man damit den Vorgaben der staatlichen Behörden entgegenkommt. Ich finde, eine intelligente Glaubens-Lösung...

Von all den geistlichen Maßnahmen, die im Netz kursieren, überzeugen mich am meisten:

Jeden Tag den Psalm 91 beten („... 5Du brauchst dich vor dem Schrecken der Nacht nicht zu fürchten, noch vor dem Pfeil, der am Tag dahinfliegt, 6nicht vor der Pest, die im Finstern schleicht, vor der Seuche, die wütet am Mittag... 11Denn er befiehlt seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen...“) und den Psalm 51 als Ausdruck der eigenen Umkehrbereitschaft. Für die eigene Familie und alle, die mir am

Herzen liegen.

Auf jeden Fall sich innerlich Gott und seinem Segen anzuvertrauen; Weihwasser und das Tragen eines geweihten Gegenstands (Kreuz, Wundertätige Medaille, Benediktus-Medaille) sind auf jeden Fall hilfreich. (Natürlich neben dem sorgsam Beachten der hygienisch-medizinischen Vorsichtsmaßnahmen, aber die sind hier nicht Thema).

Und so frage ich mich persönlich wirklich: „Gott, was willst Du mir sagen? Wozu rufst Du mich auf?“ Und in meinem Inneren gibt es eine Antwort...

Bitt-Prozessionen wurden ange-dacht (die dann durch die Kontakt-beschränkungen ausfielen), auch die Bedeutung der Reliquie der Hl. Corona (Märtyrerin im 2. Jahrhun-dert, die Patronin des Geldes, der Fleischer und Schatzgräber sowie gegen Seuchen und Unwetter, für Standhaftigkeit im Glauben) im Aachener Dom ist noch nicht ausge-schöpft, sondern wird gerade erst entdeckt. Denn es gibt in unserer christlichen Erfahrung viele Hilf- und Trostmittel, die sich bewährt haben.

Die wichtigste Frage:

„Vertrauen wir? Trauen wir Gott et-was Substantielles zu in unserem Leben?“ Ich traue es IHM zu!

Ihr

Propst Thomas Dreier



„Geht! Ich sende euch...“ – Missionskreis Myhl

*Zum Fest des Hl. Markus
(Evangelist) – 25. April*

Nach Markus haben die Taten Jesu bei den Menschen ein grenzenloses Erstaunen hervorgerufen. Betroffen sagte die zuschauende Menge: „Solches haben wir noch nie gesehen“ (Mk 2, 12), und sie schauten sich gegenseitig fragend an: „Wer ist doch dieser?“ (Mk 4, 41). Das furchterregende Erstaunen, das nach dem Evangelisten die Erscheinung des Menschensohnes bei den Zeitgenossen hervorrief, will er auf den Leser übertragen und will, dass dieser das Zurückbeben vor dem Unfasslichen spürt. Man kann nie genug staunen, weil das Staunen das Gefühl ist für das, was größer ist als wir. Wenn der Mensch es wieder erlernt, erscheinen ihm Christi Worte und Taten in einem ganz neuen Licht.

Markus` Staunen war keine bloße Bewunderung. Diese verbleibt meistens im Unverbindlichen. Vielmehr war das Staunen ein Erwachen des Menschen, das bei ihm in den vertrauenden Glauben überging, und Glauben ist die einzig richtige Antwort des Menschen auf die Frohbotschaft des Menschen-

sohnes. Glauben ist Sinn für das Übernatürliche, ist Leidenschaft für das Göttliche, ist lebendige Gewissheit, die sich zuletzt zu einem inneren Sehen erhebt. Ist es aber dem aufgeklärten Menschen von heute noch möglich, zu glauben? Zu einem erstaunten Glauben, wie ihn Markus hatte, sind keine müden Menschen fähig, sondern nur Männer und Frauen von unverbrauchter Erlebniskraft.

*Walter Nigg, Botschafter des Glaubens 76-77
Du vollbringst erstaunliche Taten,
erhörst uns in Treue, Du Gott
unsres Heiles Psalm 65, 6*

Die Kindergärten

Wassenberg-Unterstadt

Leiterin: Anke Deckers-Hahn
Stiftsplatz 2, T. 02432 4132
kiga-st-georg@gmx.de
www.katholischer-kindergarten-st-georg-wassenberg.de

Birgelen

Leiterin: Gitta Heckers
Mittlerer Weg 1, T. 02432 4352
info@kiga-birgelen.de
www.kindergarten-birgelen.de

Myhl

Leiterin: Manuela Roschack
Schulstraße 24, T. 02432 80865
info@kiga-myhl.de
www.kiga-myhl.de

Präventionsfachkraft

Gitta Heckers 0175 6690839

Ökumenischer ambulanter Hospizdienst Regenbogen e. V.

Wassenberg, Roermonder Str. 58
T. 02432 939679 od. 8939550 Mo-
bil 0173 544 5352
Mo u. Mi 14.30 – 17.00 Uhr

Ladencafé International

Pfarrheim St. Georg, Stiftsplatz 3,
Wassenberg, T. 02432 2240
Freitag: 10.00 – 12.30 Uhr
ladencafe@stmarien-wassen-
berg.de
Kleiderannahme:
Do: 18 – 19 Uhr, Fr: 10 – 13 Uhr

Fördervereine

St. Mariä Himmelfahrt W.Oberstadt
Gregor Theißen, T. 02432 5251
gregor.theissen@t-online.de

Kirche und Kindergarten Myhl e.V.
S. Cremer Deklerk, T.02432 939066
Manuela Roschack, T.02432 80865
foev-kirchekiga-myhl@gmx.de

Pilgerweg St. Marien Wassenberg
Martina Jansen, T. 02432 4466
pilgerweg.wassenberg@aol.com

Chöre

Propsteichor St. Georg

Frank Berger, T. 02432 5381,
propsteichor@frankhberger.de

Kirchenchor Birgelen

Matthias Pastoors,
T. 02432 4680,

Kirchenchor St. Martinus

Steinkirchen/Effeld

Manfred Rademacher,
T. 02432 5079,
ml.rademacher@t-online.de

Kirchenchor Cäcilia Myhl

Annegret Königs, T. 02432 81253

Kirchenchor Cäcilia Ophoven

Michael Beckers
T. 01774 253792,

Beckersmichael@gmx.de

Kirchenchor St. Martin

Orsbeck-Luchtenberg

Gabi Beckers, T. 02432 4681

Kirchenchor St. Mariä

Himmelfahrt Oberstadt

Karl Lisges, T. 02432 2934

Kontakte

Die Pfarrbüros sind bis zum 19.04.2020 für Publikumsverkehr geschlossen, aber zu den Bürozeiten telefonisch zu erreichen.

Pfarrbüros

Wassenberg-Unterstadt

Marlene Sendke, Josi Bürgstein
Stiftsplatz 5
Tel. 02432 2240,
Fax 02432 933583
W-Unterstadt@StMarien-Wassenberg.de
Mo 15.00 – 16.30 Uhr
Mi u. Do 09.30 – 11.30 Uhr

Birgelen

Irmgard Beckers
Mühlenstraße 1
Tel. 02432 2173,
Fax 02432 934456
Birgelen@StMarien-Wassenberg.de
Mo 15.00 – 16.00 Uhr
Mi u. Do 09.30 – 11.30 Uhr

Effeld und Ophoven

Brigitte Cüppers
Kapellenstraße 1
Tel. 02432 2233, Fax 02432 2680
Effeld@StMarien-Wassenberg.de
Di 10.00 – 12.00 Uhr
Do 17.00 – 18.00 Uhr

Myhl

Marlene Sendke
St. Johannes Straße 203
Tel. 02432 6773,
Fax 02432 491157
Myhl@StMarien-Wassenberg.de
Mo 10.00 – 12.00 Uhr
Do 15.00 – 17.00 Uhr

Orsbeck

Josi Bürgstein
An St. Martinus 11a
Tel. 02432 2784
Orsbeck@StMarien-Wassenberg.de
Di 16.30 – 18.00 Uhr
Do 10.00 – 12.00 Uhr

Wassenberg-Oberstadt

Melanie Florack
Am Stadtrain 3
W-Oberstadt@StMarien-Wassenberg.de
Tel. 02432 80241
Di 16.30 – 17.30 Uhr
Fr 09.30 – 11.30 Uhr

Ansprechpartner

Koordinator

Herbert Cüppers
Stiftsplatz 5
Tel. 02432 933584
Herbert.Cueppers@bistum-aachen.de
Mo 14.00 – 16.00 Uhr
Do 09.00 – 12.00 Uhr

Organist

Heinz-Peter Küppers
Tel. 02432 933659

Hinweis

Urlaubszeiten / o.a. Schließzeiten
der Pfarrbüros finden Sie in den jeweiligen Gemeindeteilen und auf der Homepage.

Die Seelsorger/innen

Propst Thomas Wieners

Wassenberg-Unterstadt
Stiftsplatz 5

Tel. 02432 9073977

Fax 02432 933583

Dienstlich:

Myhl@StMarien-Wassenberg.de

Seelsorge und Privat:

Thomas.Wieners@Bistum-
Aachen.de

Sprechzeit:

Termin nach Vereinbarung

Pfarrer Dr. George Panna

Wassenberg-Birgelen
Mühlenstraße 24

Tel. 02432 8935627

gpanna284@gmail.com

Pfarrer im Ruhestand

Pfr. Hubert Sieberichs

Birgelen; Kampweg 1D

Priesternotruf

Telefon: 02432 907 96 50



Für
Schwerstkranke,
Krankensalbung,
Sterbende

Internetseelsorge

Im Bistum Aachen

www.internetseelsorge.de

Telefonseelsorge:

Tel. 0800 1110111

Tel. 0800 1110222

Anruf kostenlos!

Karmel-Eremitin

Schwester Veronika

Orsbeck

An St. Martinus 11

Terminabsprache nur schriftlich o-
der mündlich, täglich zwischen
10 – 19.00 Uhr, möglich.

Infos über die Pfarrei St. Marien

www.stmarien-wassenberg.de





**Nicht eine Christusidee lebt fort,
sondern der leibliche Christus.
Das ist Gottes Ja zur neuen Kreatur
mitten in der alten.
In der Auferstehung erkennen wir,
dass Gott die Erde nicht preisgegeben,
sondern sich zurückerobert hat.**

Dietrich Bonhoeffer